Öltank-Ratgeber auf einen Blick

Kosten, Reihenfolge, Melde- und Anzeigepflichten und Stilllegung. Stand 10/2026.

Was die Öltank-Entsorgung kostet

Richtpreise einzelner Anbieter inkl. MwSt., jeweils mit Quelle, abgerufen am 16.10.2026, Erdtank am 28.10.2026 — keine unabhängige Preisstatistik, kein Preisversprechen. Beide Anbieter arbeiten in Nordrhein-Westfalen; der Fachbetrieb Ihrer Anfrage nennt seinen eigenen Preis.

Posten	Richtpreis	Quelle
Tank entsorgen oder stilllegen		
Kunststofftank, 1 Behälter 500 l — Entsorgung	**ab 385 €**	oeltank24.com
Stahltank 3.000 l — Entsorgung	**ab 1.015 €**	oeltank24.com
Stahl-Kellertank, einzelner Tank bis 20.000 l — Reinigung und Demontage	**ca. 1.290–3.790 €** bis 3.000 l: ca. 1.290–1.355 €	IS-Tankschutz
Erdtank 3.000 l — Stilllegung inkl. Verfüllung ob die Sachverständigenprüfung enthalten ist, sagt der Anbieter nicht	**ca. 1.295 €**	oeltank24.com
Dazu kommen oft		
Tankreinigung separat beauftragt	**ca. 515–1.370 €** Kellertank bis 3.000 l: ca. 515–540 €	IS-Tankschutz
Heizöl abpumpen und zum Abnehmer umfahren Tankwagen	**ca. 260 € pro Stunde** Umfuhr meist ½ bis 1 Stunde	IS-Tankschutz
Sachverständigenprüfung bei prüfpflichtigen Anlagen z. B. Erdtank	**200–500 €, separat berechnet**	IS-Tankschutz

Nicht enthalten sind je nach Anbieter z. B. Schlammentsorgung, Abfallnachweis und die Sachverständigenprüfung.

Wer zahlt mit, was spart Kosten

Förderung	Beim geförderten Heizungstausch können auch Umfeldmaßnahmen förderfähig sein — dazu zählt nach gängiger Förderpraxis die Demontage und Entsorgung der Altanlage einschließlich Öltank. Klären Sie die Förderfähigkeit VOR der Beauftragung mit Ihrem Energieberater.
Restöl	Für sauberes Restöl verrechnen viele Fachbetriebe einen Ankaufs- oder Verrechnungswert mit den Entsorgungskosten. Verunreinigtes Restöl (Wasser, Sedimente, Rost) darf NICHT weitergegeben werden — es ist Altöl und muss fachgerecht entsorgt werden.

Die Reihenfolge: Kellertank und Erdtank

1. **Bestandsaufnahme und Angebot.** Der Fachbetrieb erfasst Tanktyp (Stahl, Kunststoff, GFK), Volumen, Standort (Keller oder Erdtank), Zugänglichkeit und geschätzte Restölmenge.
2. **Behörde.** Klären Sie vor der Stilllegung, was Ihre Untere Wasserbehörde verlangt.
3. **Restöl abpumpen.** Verwertbares Heizöl in Norm-Qualität (DIN 51603-1) wird abgepumpt und weitergegeben, verkauft oder mit den Kosten verrechnet.
4. **Tankreinigung und Entgasung.** Der Tank wird von innen gereinigt und entgast. Ölschlämme und Reinigungsrückstände sind gefährlicher Abfall.
5. **Demontage oder Verfüllung.** Kellertanks werden zerlegt und abtransportiert. Erdtanks werden ausgegraben oder bleiben im Boden und werden, wo die Standsicherheit es verlangt, mit festem Füllstoff verfüllt.
6. **Nachweise und Abschluss.** Sie erhalten die Bescheinigung des Fachbetriebs über Stilllegung bzw. Entsorgung samt Entsorgungsnachweis. Diese Unterlagen sind Ihr Beleg gegenüber der Wasserbehörde und beim späteren Hausverkauf.

Melde-, Anzeige- und Prüfpflichten

Fachbetrieb	Errichten, von innen reinigen, instand setzen und stilllegen — diese vier Tätigkeiten an fachbetriebspflichtigen Anlagen dürfen nur zertifizierte Fachbetriebe nach § 62 AwSV ausführen. Jeder unterirdische Tank (Erdtank) ist unabhängig vom Volumen fachbetriebspflichtig. Oberirdische Heizöltanks bis 1.000 Liter (Gefährdungsstufe A) sind von der Fachbetriebspflicht ausgenommen.
Anzeige	Eine Pflicht, die Stilllegung anzuzeigen, kennt das Bundesrecht nicht: § 40 Abs. 1 AwSV nennt nur Errichtung, wesentliche Änderung und Maßnahmen, die die Gefährdungsstufe ändern. Wie die Behörden damit umgehen, hängt von Land und Kreis ab. **Regeln Ihres Landes und Kreises: siehe Webseite.**
Prüfung	Vorgeschrieben bei jedem Erdtank, oberirdisch über 10.000 l und in Schutz- oder Überschwemmungsgebieten über 1.000 l (AwSV Anlage 5 und 6). Den Prüfbericht legt der Sachverständige innerhalb von vier Wochen der zuständigen Behörde vor (§ 47 Abs. 3 AwSV).
Bis zur Stilllegung	Bis zur formal ordnungsgemäßen Stilllegung bleibt der Betreiber verantwortlich. Ein „einfach leer stehen lassen“ beendet diese Pflichten nicht.
Selbst machen	Wer eine fachbetriebspflichtige Anlage ohne zertifizierten Fachbetrieb errichtet, reinigt, instand setzt oder stilllegt, handelt ordnungswidrig. Der Bußgeldrahmen reicht bis 50.000 € (§ 103 Abs. 2 WHG).

Anfrage über die Webseite: oeltank-entfernen.de ist ein Vermittlungsdienst und selbst kein Tankschutz-Fachbetrieb; eine Vermittlung können wir nicht garantieren. Orientierung, keine Fach- oder Rechtsberatung.

oeltank-entfernen.de

Stand 10/2026 · Quellen geprüft 16.10.2026

Quellen: AwSV §§ 40, 45–47, 62 und Anlagen 5, 6, WHG § 103. Quellenlinks stehen auf der Website.